Pressemitteilung 11/2021

ife vergibt Innovationspreis für Unternehmen der Losgröße 1+

Kaarst,18. November 2021: Die Heinz Berger Maschinenfabrik GmbH & Co. KG aus Wuppertal in der Kategorie Einzelfertigung sowie die Münchner RNA Digital Solutions GmbH in der Kategorie Projektdienstleistung sind die Preisträger des diesjährigen ife-Awards. Die mit Mitgliedern aus Praxis, Beratung und Wissenschaft besetzte Jury des ife-Kuratoriums honorierte die Innovationen in den Bereichen Maschinenumrüstung und digitalisierter Zuführtechnik mit dem begehrten Innovationspreis für Unternehmen der Losgröße 1+.

Die Heinz Berger Maschinenfabrik GmbH & Co. KG war mit einer Neuerung ins Rennen gegangen, die die Umrüstzeiten ihrer Maschinen von vormals zehn Stunden auf lediglich 20 Minuten reduziert. Das bergische Unternehmen, Spezialist auf dem Gebiet der Schleif- und Poliertechnik für die Herstellung von Schneidwaren, Handwerkzeugen, chirurgischen Werkstücken und Werkstücken für die holzverarbeitende Industrie, präsentierte eine vollautomatisierte Schleifzelle inklusive einer robotergesteuerten, spezifisch ausgelegten Werkstückzuführung. Dank der verkürzten Abläufe arbeiten die Anlagen auch bei geringen Stückzahlen hocheffizient. Zusätzlich wurde das Schleifsystem mit moderner Sensorik ausgestattet, die ständig Analysen und Informationen zur Produktionssteuerung liefert und damit das Risiko von Maschinenstillständen minimiert.

Digitale Komponenten überzeugen

Die RNA Digital Solutions GmbH aus München hatte sich mit einer Digitalisierungskomponente im Bereich Zuführtechnik beworben, die Elemente aus ‚Künstlicher Intelligenz' mit einer speziellen Simulationssoftware kombiniert. Während die KI für die Machbarkeitsanalyse sowie die Angebotserstellung zuständig ist und ein vollwertiges Angebot per Mausklick ermöglicht, bildet die Simulationssoftware alle relevanten physikalischen Vorgänge ab, die auch an einer realen Zuführmaschine vorherrschen. Damit stellet RNA seinen Kunden anhand eines Digitalen Zwillings die Vorgänge des

Zuführprozesses bereits vorab virtuell zur Verfügung und die kostspielige Fertigung eines realen Musterteils entfällt. Überzeugen konnte RNA die Jury besonders mit den verkürzten Projektphasen sowie dem generell neuen Ansatz, auch die Zuführtechnik in die digitale Zukunft zu führen.

Alle diese Innovationen leisten ihren Beitrag, zur Stärkung des Industriestandortes Deutschland.

Was möchte das ife mit diesem Award honorieren?

Das ife. Netzwerk für Einzelfertiger vergibt dieses Jahr den „Innovationspreis Losgröße 1+“ zum vierten Mal. Belohnt werden zwei Kategorien, zum einen produzierenden Einzelfertiger-Unternehmen und zum anderen Projekt-Dienstleister ohne eigene Fertigung.

Mit dem „Innovationspreis Losgröße 1+“ zeichnet das ife ein Unternehmen für Entwicklungen und Verfahren in der Einzelfertigung aus, das die großen Herausforderungen des Marktes mit einer beeindruckenden Innovation erfolgreich gemeistert hat. Ziel ist es, mithilfe dieses Awards und der außergewöhnlichen Leistung der preisgekrönten Akteure, eine gebührende Aufmerksamkeit für die Einzelfertiger und Projekt-Dienstleister in der Öffentlichkeit zu erzeugen.

ife, Netzwerk für Einzelfertiger

Das ife Netzwerk für Einzelfertiger ist eine branchenübergreifende Initiative von renommierten Einzelfertigern, spezialisierten Beratern und Vertretern aus der Wissenschaft. Es dient dem Austausch von Informationen und Lösungsansätzen bei praxisrelevanten Themen aus der Einzelfertigung. Das geschieht zum einen in Form von Diskussions- und Vortragsforen, Weiterbildungsangeboten sowie individueller Beratung, zum anderen fördert das ife den Wissensaustausch zwischen den Mitgliedsunternehmen.

Weitere Informationen: www.ife-institut-einzelfertiger.com

Pressekontakt
ife Institut für Einzelfertiger GmbH
Carsten Röltgen
Rathausstr. 1
41564 Kaarst
Tel +49 2131 406 69 25
E-Mail: presse@ife-institut-einzelfertiger.de

Awardübergabe durch Manfred Deues, Präsident des ife an Herrn Dr. Andreas Groß, Geschäftsführer der Heinz Berger Maschinenfabrik (3. und 2. v. li.)

v. l. nach rechts Dr. Daniel Hofmann, Geschäftsführer RNA Digital Solutions GmbH; Christopher Pavel Geschäftsführer Rhein-Nadel Automation GmbH; Manfred Deues, Präsident ife